

„Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“

## Pressemitteilung

Magdeburg, 27.11.2012

### „Abgucken erwünscht“ bei „Albert Schweitzer“

*Ganztagschule „Albert Schweitzer“ in Aschersleben wird Referenzschule für kollegiales Lernen*

„Abgucken erwünscht“ heißt ein neues Fortbildungsmodell für Lehrkräfte, das auf kollegialem Lernen aufbaut. Die Ganztagschule „Albert Schweitzer“ gehört zu den ersten Schulen, die als Referenzschule eine Fortbildung für Kollegien aus anderen Schulen entwickelt haben.

Der Direktor des Landesinstituts für Schulqualität und Lehrerbildung, Dr. Siegfried Eisenmann, verlieh der Schule am Dienstag, 27. November 2012, den Titel „Referenzschule für kollegiales Lernen“.

Dr. Angelika Wolters, Referentin für Lehrerfort- und Lehrerweiterbildung im Kultusministerium zeigte sich sehr erfreut über die Titelvergabe und lobte das aufgeschlossene Engagement im Schulkollegium: „Es geht darum, gelingende und innovative Schulpraxis weiterzugeben. Die Ganztagschule Albert Schweitzer gehört zu den Vorreitern in puncto Schulentwicklung. Das Lernen von und miteinander wird befördert – in der Schule und mit diesem Fortbildungsangebot für andere Schulen auch im ganzen Land“.

Zur feierlichen Übergabe des Titels waren neben dem Schulkollegium auch zahlreiche Gäste aus Politik und Verwaltung sowie Eltern- und Schülerschaft anwesend. Während Schulleiterin Katrin Jelitte das pädagogische Selbstverständnis der Schule und die Themen des kollegial erarbeiteten Fortbildungsangebots präsentierte, sorgte die Schülerfirma der Schule fröhlich und kompetent für das leibliche Wohl der Gäste.

Das neue Fortbildungsmodell „Abgucken erwünscht!“ wurde entwickelt vom Kultusministerium Sachsen-Anhalt, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, der Serviceagentur Ganztätig Lernen, dem Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) und dem Ganztagschulverband Sachsen-Anhalt e.V.

Sechs Schulen – darunter die Albert Schweitzer Ganztagschule – wurden ausgewählt, als *Referenzschulen für kollegiales Lernen* ihre innovativen und in der Praxis erfolgreichen Handlungsansätze in Form von Fortbildungen für Kolleginnen und Kollegen anderer Schulen anzubieten.



SACHSEN-ANHALT

Kultusministerium

SERVICEAGENTUR

*ganztätig lernen.*

SACHSEN-ANHALT

Am 28.11.2012 bietet diese Sekundarschule ihre Fortbildung „Möglichkeiten der integrativen Beschulung“ an.

### **Albert Schweitzer Ganztagschule**

Eine Besonderheit der Albert Schweitzer Ganztagschule Aschersleben ist die gezielte Förderung aller Schülerinnen und Schüler in enger Zusammenarbeit mit Lehrern, Eltern, verschiedenen Professionen, Bildungseinrichtungen und anderen Kooperationspartnern. An dem jährlich stattfindenden pädagogischen Tag, an dem Schüler, Lehrer, Eltern und Kooperationspartner teilnehmen, wird Bilanz gezogen und über die weitere Schulprogrammarbeit beraten. Der Ausbau der integrativen Beschulung trug entscheidend zur Teamentwicklung bei und wirkt sich positiv auf das Schulklima aus.

### **Rückfragen:**

Melissa Opitz  
Serviceagentur „Ganztätig lernen.“  
Sachsen-Anhalt  
Edithawinkel 2  
39108 Magdeburg

Fon: 0391 562877-24  
Fax: 0391 562877-11

melissa.opitz@dkjs.de  
www.ganztaegig-lernen.de

Die Serviceagentur "Ganztätig lernen" Sachsen-Anhalt ist Teil des bundesweiten Programms "Ideen für mehr! Ganztätig lernen!" und begleitet seit 2005 Ganztagschulen in Sachsen-Anhalt. Sie arbeitet eng mit dem Kultusministerium des Landes zusammen und kooperiert mit dem Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) sowie dem Ganztagsschulverband Sachsen-Anhalt e. V. Das Programm „Ideen für mehr! Ganztätig lernen“ wird von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) im Auftrag des BMBF umgesetzt.

GEFÖRDERT VOM



„Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.

